

Azubi KFM

Z 105



PR 70

DIMENSIONEN	Z	PR
Verbales Schlussfolgern	101	52
Numerisches Schlussfolgern	103	63
Bearbeitungsgeschwindigkeit	113	91
Deutschkenntnisse	106	71
Deutschkenntnisse - Rechtschreibung	104	64
Deutschkenntnisse - Grammatik	107	75
Offenheit für Erfahrungen	105	69
Soziale Kompetenz	101	55
Berufliche Leistungsmotivation	103	60
Gewissenhaftigkeit	101	54
Integrität	100	49

Z (Z-Wert): Standardwert im Wertebereich 70-130 (mit M=100, SD=10); PR (Prozentrang): Anteil in Bezugsgruppe mit einem Wert, der maximal ebenso hoch ist. Weitere Informationen zu Ergebnisinterpretation finden Sie auf der letzten Seite dieses Berichts. Bitte beachten Sie, dass das Verständnis der in diesem Bericht verwendeten Indikatoren eine Voraussetzung für die korrekte Interpretation der Ergebnisse ist.

Verbales Schlussfolgern

Z 101  PR 52

Verbales Schlussfolgern erfasst, in welchem Ausmaß eine Person komplexe verbale Inhalte verstehen und darin enthaltene Informationen zueinander in Verbindung setzen kann. Eine hohe Ausprägung in diesem Bereich spricht dafür, dass textgebundene Informationen zweckmäßig verarbeitet und darauf basierend die richtigen Schlussfolgerungen abgeleitet werden können.

Im Vergleich zu den meisten anderen Kandidaten hat der Kandidat/die Kandidatin in der Dimension Verbales Schlussfolgern ein durchschnittliches Ergebnis erreicht. Es fiel ihm/ihr weitestgehend leicht, komplexe verbale Informationen zu erfassen und diese miteinander in Beziehung zu setzen. Er/Sie durchdringt anspruchsvolle verbale Aussagen häufig korrekt und leitet daraus meist folgerichtige Konsequenzen ab.

Numerisches Schlussfolgern

Z 103  PR 63

Personen mit hohen Werten in diesem Verfahren sind in der Lage, numerische Informationen schnell und zutreffend zu analysieren. Sie sind dazu fähig, Regelmäßigkeiten in zahlengebundenen Daten (Tabellen, Diagramme, Statistiken) zu entdecken und daraus korrekte Schlussfolgerungen abzuleiten.

Im Bereich des numerischen Schlussfolgerns hat der Kandidat/ die Kandidatin ein durchschnittliches Ergebnis erreicht. Bei der Arbeit mit zahlenintensivem Material hat er/ sie grundsätzlich keine Probleme. Sollten sich Aufgaben in diesem Bereich jedoch als relativ komplex herausstellen, kann er/ sie auch an seine/ ihre Grenzen geraten und hierfür gegebenenfalls mehr Zeit benötigen.

Bearbeitungsgeschwindigkeit

Z 113  PR 91

Kandidaten, die Informationen zügig und akkurat verarbeiten, beenden Routineaufgaben schnell und folgerichtig. Ihr Arbeitsstil ist effizient und angemessen.

Dem Testergebnis nach verfügt der Kandidat/die Kandidatin über eine außergewöhnlich schnelle Auffassungsgabe. Er/Sie kann sich in der Regel sehr gut konzentrieren und Informationen sehr schnell und exakt erfassen. Seine/Ihre Arbeitsweise ist sorgfältig, zügig und zweckmäßig.

Deutschkenntnisse

Z 106  PR 71

Personen mit hohen Ergebnissen in dieser Dimension verfügen über sehr gute Kenntnisse der deutschen Rechtschreibung und Grammatik und können diese sicher anwenden.

Verglichen mit anderen, verfügt der Kandidat/die Kandidatin über überdurchschnittlich gute Kenntnisse der deutschen Rechtschreibungs- und Grammatikregeln. Auch die konkrete Anwendung dieser Regeln fällt ihm/ihr leichter als anderen. Dabei geht er/sie sicher und routiniert vor und macht nur selten Fehler.

Deutschkenntnisse - Rechtschreibung

Z 104  PR 64

Personen mit hohen Werten beherrschen die Regeln der deutschen Rechtschreibung wie zum Beispiel die Bereiche Groß-/Kleinschreibung oder Getrennt-/Zusammenschreibung sicher.

Der Kandidat/Die Kandidatin verfügt im Vergleich zu anderen über überdurchschnittlich gute Kenntnisse der deutschen Rechtschreibungsregeln. Auch die konkrete Anwendung dieser Regeln fällt ihm/ihr leicht. Dabei geht er/sie sicher und routiniert vor und macht nur selten Fehler.

Deutschkenntnisse - Grammatik

Z 107  PR 75

Personen mit hohen Werten können grammatikalische Regeln der deutschen Sprache unter anderem in den Bereichen Subjekt-Prädikat-Kongruenz und Konjunktiv sicher anwenden.

Der Kandidat/Die Kandidatin verfügt im Vergleich zu anderen über überdurchschnittlich gute Kenntnisse der deutschen Grammatikregeln. Auch die konkrete Anwendung dieser Regeln fällt ihm/ihr leichter als anderen. Dabei geht er/sie sicher und routiniert vor und macht nur selten Fehler.